

CERMITEC ALG

HOCHWERTIGER KLEBEMÖRTEL - GROSSFORMAT - NORMALE ODER FLIESSBETT ANMISCHUNG



Grau

BESCHREIBUNG

Verformbarer Klebemörtel, ideal zum Verlegen von großformatigen Keramik (bis zu 100 x 100 cm). Verbesserte Konsistenz für eine Verlegung im Dünn- oder Fließbettverfahren.

VORTEILE

- Ideal für Großformatige Platten
- Dünn- oder Fließbettverfahren
- Verfugung nach 12 Stunden
- Einfaches Verlegen und Zeitersparnis
- Geringer Verbrauch
- Hohe Stabilität

ANWENDUNGSBEREICH

ANWENDUNG

- Für die Verlegung von keramischen und ähnlichen Belägen.

UNTERGRÜNDE

BODEN INNEN UND AUSSEN

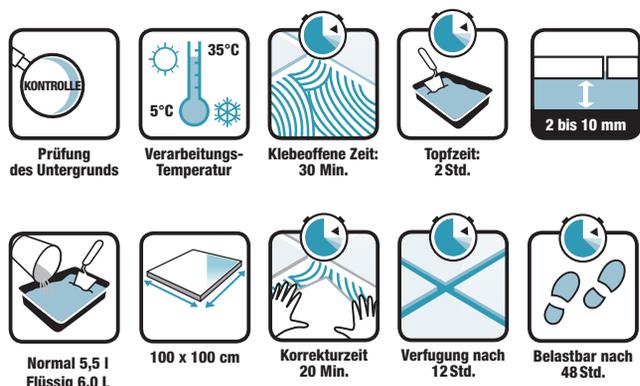
- Betonböden
- Zementestriche
- Calciumsulfatestriche mit Grundierung CERMIFILM oder CERMIGRUND.
- Bodenheizung (für sehr große Formate 3'600 bis 10'000 cm² CERMIFACE mit CERMITEC ALG verwenden).

ZUGEORDNETE BELÄGE

- Steinzeug, Spaltplatten, glasiertes und unglasiertes Feinsteinzeug.
- Tonplatten: Klinkerplatten, Kunststeine, Fliesen.
- Natursteine, Granit, Lava. (zuerst einen Fleckenschutz-Test durchführen). Wichtig: Für Marmor einen weißen Klebemörtel verwenden (CERMIFLEX ALG weiß).

VERARBEITUNG

Hinweis: Nachfolgend finden Sie eine typische Verarbeitungsbeschreibung. Bei anderen Baustellenbedingungen wenden Sie sich an unseren technischen Dienst.



ERSTE PRÜFUNG DES UNTERGRUNDES

Prüfen und Vorbereitung des Untergrundes nach SIA-Normen und Cermix-Beratungsunterlagen.

BENÖTIGTE WERKZEUGE

Rührwerk (langsame Geschwindigkeit), Mörtelimer, Dosier-Eimer, Zahnpachtel, Zahntraufel.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

Die Ebenheitstoleranzen des Untergrundes müssen kleiner sein als:
– 3 mm unter einer Messlatte von 2 m, sonst ist ein Bodenausgleich erforderlich.

Für Fliesengrößen größer als 3'600 cm² bis 10'000 cm² Die Ebenheitstoleranzen des Trägers müssen geringer sein als:

– 2 mm unter einer Messlatte von 2 m

Der Untergrund muss gesund, sauber, widerstandsfähig, staubfrei, sowie entfettet oder angeschliffen, ohne aufsteigende Feuchtigkeit und eben sein. Auf alten Untergründen ist durch eine Probe sicherzustellen, dass die alten Beläge und Untergründe stabil sind und gut haften. Nicht haftende oder lose Teile sind zu entfernen und die Hohlräume mit CERMITEC ALG oder dem entsprechenden Reparaturprodukt auszuspachteln.

Bei alten Fliesen, Steingut und Farben, anschleifen, um die Oberfläche aufzurauen.

Staub entfernen

Alte Tonplatten anschleifen, um den Oberflächenfilm zu entfernen, danach trocknen lassen und entstauben.

Je nach Beschaffenheit des Untergrundes kann auf dem Außenbelag eine Hochdruck-Wasserreinigung durchgeführt werden, danach ist eine perfekte Trocknung erforderlich.

Je nach Zustand des Untergrundes (stark verschmutzt) kann eine Reinigung mit CERMIWASH und / oder eine Hochdruckreinigung angewendet werden.

Danach ist eine perfekte Wasserspülung und Trocknung notwendig.

VORBEREITUNG DES PRODUKTS

Anmischung

Am besten ein Rührwerk mit geringer Geschwindigkeit benutzen, bis eine homogene, klumpenfreie Masse entsteht:

- 5,5 (± 0,2) Liter Wasser mit 15 kg Pulver zur Verwendung bei Dünnbettverfahren (normale Konsistenz) für Boden und Wand.
- 6,0 (± 0,2) Liter Wasser mit 15 kg Pulver zur Verwendung bei Fließbettverfahren (flüssige Konsistenz) für Boden.

Die angerührte Masse vor der Anwendung ca. 5 Minuten stehen lassen

ANWENDUNG

Das Produkt gleichmäßig mit der Glättkelle auf dem Untergrund verteilen und die Oberfläche mit einer geeigneten Zahnpachtel aufkämmen.

Je nach Bedarf im Dünn- oder Fließbettverfahren (siehe Verbrauchstabelle).

Innerhalb der kleboffenen Zeit die Platten so in den Klebemörtel eindrücken, dass die Rillen verschwinden und eine gute Benetzung des Klebemörtels auf der Plattenrückseite gewährleistet ist.

Technisch nötige Fugen einhalten (normengemäss): Dilatationfugen, Bewegungsfugen, Schwindfugen, Randfugen und keine Randverbindung.

QR-Code scannen und Sie finden alle zusätzlichen Informationen auf die Internetseite des Produkts



OBERFLÄCHENAUSFÜHRUNG

Verfugung 12 Stunden nach der Verlegung mit CERMIJOINT STYL Sortiment.

ANWENDUNGSBEDINGUNGEN

- Standzeit vor dem Auftragen: 5 Min.
 - Praktische Verarbeitungszeit: 2 Std.
 - Klebeoffene Zeit: 30 Min.
 - Korrekturzeit: 20 Min.
 - Verfugung nach: 12 Std.
 - Belastbar nach: 48 Std.
 - Verarbeitungstemperatur zwischen +5 und +35 °C
- Werte, die im Labor bei 23°C und 50% RH nach dem aktuellen Standard ermittelt wurden. Diese Zeiten werden bei hohen Temperaturen kürzer und bei niedrigen Temperaturen länger sein.

REINIGUNG UND PFLEGE

Reinigen Sie die Werkzeuge nach Gebrauch vor dem aushärten mit Wasser.

ANMERKUNGEN

Nicht bei Zugluft und/oder direkter Sonneneinstrahlung und/oder auf einem gefrorenen Untergrund anwenden.

TECHNISCHE INFORMATIONEN

ERSCHEINUNG – ZUSAMMENSETZUNG

Hydraulisches Bindemittel, grau, Sand mit geprüfter Korngröße, redispersierbaren Harzen, verschiedenen Cellulose- und anderen Additiven, die ein regelmäßiges Abbinden und eine gute Klebefähigkeit gewährleisten.

VERBRAUCH

Pulververbrauchstabelle pro kg/m² (mit eingesetztem Zahntraufel), je nach Fliesenfläche

NORMALE KONSISTENZ

Oberfläche, cm ²	≤ 50	50 < O ≤ 300	300 < O ≤ 500	500 < O ≤ 1200	1200 < O ≤ 2200	2200 < O ≤ 3600	3600 < O ≤ 10'000
BODEN INNEN	1,5 (U3)	2,5 (U6)	3 (U9)	3,5 ⁽¹⁾ (U9)	4,5 (8x10x20 oder Halbmond Ø20)	4,5 (8x10x20 oder Halbmond Ø20)	5 ⁽⁴⁾ (8x10x20 oder Halbmond Ø20)
BODEN AUSSEN	1,5 (U3)	3,5 (U6)	4 (U9)	4,5 (U9)	5,5 (8x10x20 oder Halbmond Ø20)	6 ⁽²⁾ (8x10x20 oder Halbmond Ø20)	

* Mittelbettverfahren durch Buttering der Rückseite der Fliese erforderlich.

FLÜSSIGE KONSISTENZ

Oberfläche, cm ²	120 < O ≤ 1'200	1'200 < O ≤ 2'200	2'200 < O ≤ 3'600	3'600 < O ≤ 10'000
BODEN INNEN	3,5 (U9, 8x10x20 oder Halbmond Ø20)	4 (8x10x20 oder Halbmond Ø20)	4,5 (8x10x20 oder Halbmond Ø20)	4,5 ⁽³⁾ (8x10x20 oder Halbmond Ø20)
BODEN AUSSEN	4 (U9, 8x10x20 oder Halbmond Ø20)	4,5 (8x10x20 oder Halbmond Ø20)	5,5 ⁽²⁾ (8x10x20 oder Halbmond Ø20)	

Mittelbettverfahren durch Buttering der Rückseite der Fliese erforderlich.

Verwendung nicht angegeben

(1) Erforderliche Mittelbettverfahren für Fliesen mit geringer Porosität

(2) Nur Naturstein

(3) Zusätzliche Anforderungen: Fliesen mit einer maximalen Länge von 120 cm, einer Krümmung und einer Wand von maximal 1 mm Betonstützen und einem Ebenheitsstrich von maximal 3 mm auf 2 m.

Anmerkung: Diese Werte berücksichtigen nicht den Zustand des Untergrundes oder der Rückseite der Fliesen. Durch Unvollkommenheiten kann sich der Verbrauch des Klebers erhöhen

Dieses technische Dokument kann jederzeit aktualisiert werden; der Anwender ist verantwortlich, sich systematisch zu vergewissern, dass keine neuere Version auf unserer Homepage www.cermix.ch verfügbar ist. Es ist in der Verantwortung des Anwenders, die Verträglichkeit der auf seiner Baustelle verwendeten Produkte zu kontrollieren. Es können vorgängig Tests zur Bestätigung des guten Verhaltens der Produkte vorgenommen werden. Unser technischer Support steht Ihnen unter + 41 22 354 20 60 zur Verfügung. Die erteilten Auskünfte entheben das Verlegeunternehmen keinesfalls seiner Verantwortung.

CE-KENNZEICHEN

 18	CERMITEC ALG Nummer der Leistungserklärung: MC/2/CH.1014.21
	CERMIX - Route de Nyon 39, 1196 Gland
EN 12004: 2007 + A1: 2012 Verformbarer Klebemörtel für erhöhte Anforderungen mit verlängerter offener Zeit für Fliesen und Platten im Innen- und Außenbereich	
Brandverhalten	Klasse E
Freisetzung gefährlicher Stoffe	Siehe Sicherheitsdatenblatt
Haftfestigkeit	
Anfangshaftung	≥ 1,0 N/mm ²
Haftbarkeit für	
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung	≥ 1,0 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung	≥ 1,0 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Frost-/Tauwechsellagerung	≥ 1,0 N/mm ²

REFERENZDOKUMENTE

Entspricht der Norm EN 12004.

VERPACKUNGSEINHEIT

Sack zu 15 kg, 42 Säcke pro Palette.

LAGERUNG & AUFBEWAHRUNG

12 Monate in der ungeöffneten Verpackung und vor Feuchtigkeit geschützt.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

- EMISSIONEN IN DIE INNENRAUMLUFT⁽¹⁾: Angaben zum Emissionsniveau flüchtiger Substanzen in die Innenraumluft, die beim Einatmen giftig sein können, auf einer Skala von A+ (sehr geringe Emissionen) bis C (hohe Emissionen).
 - Lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt auf der Website www.cermix.ch oder auf Anfrage bei CERMIX Schweiz.
 - Immer persönliche Schutzausrüstung gemäß den geltenden Richtlinien und Gesetzen tragen.
 - Inhalt / Eimer lokal / regional / national / international vorschriftsmäßig entsorgen.
- ** Reduzierung von Staub um 70-85% vor dem Anrühren.

